

# **Pfarrverein Kurzinfo zu Bibliolog am 20.1.2010**

## **Woher kommt Bibliolog?**

Von Peter Pitzele, Jude, Amerikaner, Psychodramatiker und Literaturwissenschaftler, suchte neuen Zugang zu alten Bibelltexten

## **Was ist Bibliolog?**

Für ihn ist Bibliolog moderner Midrasch

Schwarzes und Weisses Feuer... weisses Feuer das, was zwischen Zeilen steht, soll mit unseren Alltagserfahrungen ausgefällt werden... Interessant all das, was Text nicht eindeutig sagt

Anders als Bibliodrama auch mit grossen Gruppen machbar, bekannt in Deutschland vor allem durch Buch von Uta Pohl-Patalong, heute Kurse im Rahmen der Pfarrerweiterbildung

## **Elemente eines Bibliologes**

Prolog: technische Anweisungen

Hinführung: In Trance führen

Oeffnen der Bibel

Hinführung zu erster Rolle, und Frage dazu

Echoing und Interviewing

Dank für Rolle

Hinführung zu nächster Rolle

Deroling: Zurückführen in Gegenwart

Text noch einmal lesen

Epilog evt., aufpassen, dass man Aussagen der Teilnehmenden nicht entwertet

## **Unterschiede zu Bibliodrama?**

Viel strukturierter und kontrollierter, auch für Gottesdienst, Unterricht, bis 100 Personen und mehr

## **Vorbereitung eines Bibliologes**

Text mehrfach durchlesen. Schwarzes Feuer entdecken,

Text in Abschnitte unterteilen, überlegen welche Rollen und Fragen möglich sind, Suche nach weissem Feuer

Szenen fixieren, es können am Anfang viel mehr sein als 3-4

Kommentare lesen

Erste Frage besonders offen

Nicht Fragen, die auf Antworten führen, die vom Text beantwortet werden

## **Bemerkungen allgemein**

Nicht Gott oder Hlg. Geist oder Satan als Rollen